

Wie sich heute biblische Prophetie zu erfüllen beginnt – Teil 19

Quelle: <https://www.nowtheendbegins.com/israel-dead-sea-pool-turns-blood-red-sodom-gomorra-moab-jordan-selah-petra/>
14.September 2021

Wasser des biblischen Wüstenteichs BLUTROT gefärbt

Ein seltsames Phänomen lässt Juden und Muslime nach göttlichen Plagen sowie nach zeitgenössischen Verschwörungen suchen.

Israelische und jordanische Medien waren diese Woche in heller Aufregung, nachdem sich ein Teich in der Nähe des Toten Meeres rot verfärbt hatte, obwohl dessen Wasser normalerweise klar ist. Der Teich befindet sich auf der jordanischen Seite der Grenze in der biblischen Region Moab, im heutigen Jordanien.

Die jordanischen Wasserbehörden führten dies entweder auf eine bestimmte Alge zurück, die eine rosafarbene Flüssigkeit absondert oder auf zugeführte Eisenoxide. Sie haben Wasserproben entnommen, um herauszufinden, was die Ursache für dieses Phänomen ist.

Natürlich wird rot gefärbtes Wasser sowohl im Judentum als auch im Islam als Zeichen einer GÖTTLICHE BESTRAFUNG durch Plagen angesehen, und es mangelte nicht an Menschen, die in diesem Fall eine solche Ursache vermuteten.

Traditionelle jüdische Quellen lehren seit langem, dass die 10 Plagen, mit denen Gott das alte Ägypten heimsuchte, kurz vor der messianischen Erlösung wieder auftauchen werden.

Viele Jordanier vertreten auch einen eher zynischen Standpunkt und beschuldigen ihre Regierung, eine geheimnisvolle Quelle der Verschmutzung zu vertuschen.

Quelle: <https://www.nowtheendbegins.com/israel-dead-sea-pool-turns-blood-red-sodom-gomorra-moab-jordan-selah-petra/>

13.September 2021

Dazu schreibt unser Glaubensbruder Geoffrey Grider:

Die Behörden in Israel sind verblüfft, weil der Teil des Toten Meeres, der mit Gottes Gericht über Sodom verbunden ist, sich in ein feuriges BLUTROT verwandelt hat

Aus der „Roten Lagune“, direkt hinter der

jordanischen Grenze, wurden von Arbeitern des jordanischen Ministeriums für Wasser und Bewässerung Wasserproben entnommen, um die Ursache des noch ungeklärten Phänomens zu ermitteln.

Die Bilder haben in den sozialen Medien großes Aufsehen erregt, weil blutrotes Wasser im Alten Testament eine große Bedeutung hat, nämlich als eine der 10 Plagen, die Gott über den Pharao von Ägypten verhängte, um die Juden aus der Sklaverei zu befreien. **Das östliche Ufer des Toten Meeres, wo sich der blutrote Teich befindet, ist auch der Ort, an dem die beiden legendären Städte Sodom und Gomorra standen, bevor sie von Gott für ihre "Bosheit"**

zerstört wurden.



Ein Teich in der Nähe des Toten Meeres in der biblischen Region Moab – dem heutigen Jordanien – hat sich auf mysteriöse Weise **BLUTROT** verfärbt. Forscher sind verblüfft, warum sich eine Wasserlache im Toten Meer in Moab plötzlich violett-blutrot verfärbt hat, während das bei dem Wasser in der Umgebung **NICHT** der Fall ist.

Ich frage mich, ob dieselben Forscher wissen, dass Moab und Edom, wo Hiob herkam, auch Selah Petra ist, wo Gott den jüdischen Überrest für die 42 Monate in der großen Drangsal

beschützen wird?

Jesaja Kapitel 16, Verse 1-5

1 »Sendet den dem Landesherrn zukommenden Lämmerzins von Sela (vom Felsgebirge) aus durch die Wüste zum Berge der Tochter Zion!« 2 Da werden dann wie wegflatternde Vögel, wie eine aufgescheuchte Nestbrut sein die Töchter (Ortschaften) Moabs, an den Furten des Arnon: 3 »Erteile uns Rat, schaffe Vermittlung! Mache der Nacht gleich Deinen Schatten (Schutz) am hellen Mittag, verbirg die Vertriebenen, verrate die Flüchtlinge nicht! 4 Lass meine aus Moab Vertriebenen als Gäste bei Dir weilen, sei ihnen eine Schutzwehr VOR DEM VERWÜSTER! Denn wenn der Bedrucker ein Ende genommen hat, die Verwüstung vorüber ist und die Zertreter aus dem Lande verschwunden sind, 5 so wird der Thron durch die (geübte) Liebe befestigt sein, und auf ihm wird sitzen in Zuverlässigkeit (Treue) im Zelte Davids, ein Richter, der sich der Rechtspflege annimmt und auf Gerechtigkeit bedacht ist.«

Ich bin mir sicher, dass es eine total vernünftige und logische Erklärung für die blutrote Farbe des

Wassers an diesem Ort gibt, wo Gott Sodom und Gomorra gerichtet hat, obwohl man noch keinen vernünftigen Grund gefunden hat.

Aber es ist auch möglich, dass der HERR den Tisch bereitet für das, was als Nächstes kommt. Was mich betrifft, zähle ich darauf und bete: Komm, HERR Jesus und hole Deine Braut! Wir sind bereit.

Ergänzend dazu ist in „The Daily Mail“ im Vereinigten Königreich zu lesen:

„Die Bilder vom blutroten Wasser erinnern an eine der 10 Plagen, die Gott über den Pharao von Ägypten verhängte, um die Juden aus der Sklaverei zu befreien.

Nach der biblischen Geschichte verwandelte Gott in der ersten von 10 Plagen, die als Strafe für den Pharao kamen, weil er sich weigerte, seine jüdischen Sklaven zu befreien, das Wasser des Nils in Blut, was die Fische tötete und die Ägypter daran hinderte, das faule Wasser zu trinken.

Das östliche Ufer des Toten Meeres, wo sich der blutrote Teich befindet, ist auch der Ort,

an dem die beiden legendären Städte Sodom und Gomorra standen, bevor sie angeblich von Gott wegen ihrer „Bosheit“ zerstört wurden.

Der Leiter des Wasser- und Landwirtschaftsausschusses des Al-Karak-Rates, Fathi Al-Huwaimel, sagte, dass die Behörden kontaktiert wurden, um an der Identifizierung der Wasserquelle zu arbeiten. Aber obwohl die Ursache des mysteriösen karmesinroten Wassers, laut dem Sprecher des jordanischen Ministeriums, Omar Salameh, vorerst unbekannt ist, wurden einige Theorien aufgestellt, warum eine vom Süßwasser isolierte Lagune plötzlich ihre Farbe ändern konnte. Der Landwirtschaftsdirektor des südlichen Jordantals, Yassin al-Kasasbeh, sagte gegenüber „Roya News“, dass dieses Phänomen in Teichen in der Nähe von Meeren aufgrund des Vorhandenseins einer bestimmten Art von Bakterien und Rot-Algen auftritt, die den Salzgehalt lieben und die ihre Farbe mit beim Vorhandensein von Sonnenlicht ändern.

Dies erklärt jedoch NICHT, warum das Wasser plötzlich rot wurde, während andere Teiche nicht das gleiche Phänomen zeigten, zumal die Region fast das ganze Jahr über einen sonnigen Himmel

hat.

Andere Beamte sagten gegenüber „Israel Today“, dass das Vorhandensein von Eisenoxid im Wasser für die seltsame Farbänderung verantwortlich sein könnte, gaben jedoch wiederum keine Erklärung dafür ab, wie das Eisenoxid in den Teich hineinkommen konnte und warum die Farbänderung **so schnell** geschehen ist.

Unterdessen sagte Sakhr Al-Nusour, der Leiter des jordanischen Geologen-Syndikats, gegenüber „Al Ghad News“, dass die rote Farbe durch die Zugabe von Substanzen durch den Menschen verursacht worden sein könnte. Diese Ansicht wurde von vielen Jordaniern geteilt, die der Regierung vorwarfen, eine Verschmutzungs-Quelle zu vertuschen oder diesen Teich als Deponie für Abfall-Chemikalien zu nutzen.

Das Tote Meer ist ein Salzsee in der „Judäischen Wüste“ im Süden Israels, der im Osten an Jordanien grenzt. Er gehört zu den salzigsten Gewässern der Erde und ist der tiefste Punkt der Erde. Sein hoher Salzgehalt - weit über 30 % - bedeutet, dass das Wasser unglaublich reich an Mineralien ist und die gesundheitlichen Vorteile des Badens im Toten Meer seit langem angepriesen werden, obwohl es so salzig ist, dass das Wasser das Meeresleben nicht unterstützen kann.

Es wurde festgestellt, dass Menschen mit Atemwegserkrankungen, wie

Mukoviszidose, anscheinend von einem erhöhten Luftdruck in der Region profitieren, während die Temperatur, Luftfeuchtigkeit und die Mineralien des Wassers es zu einer perfekten Umgebung für die Behandlung von Hautproblemen machen. Es wurde auch gesagt, dass die Schlammpackungs-Therapie aus dem Toten Meer Schmerzen bei Patienten mit Kniearthrose lindert.

Das Tote Meer ist jedoch in den letzten Jahren dramatisch geschrumpft. Es ist jetzt an seiner breitesten Stelle ungefähr 50 km lang und 15 km breit, aber es wird geschätzt, dass der Wasserspiegel des Toten Meeres seit den 1950er Jahren um mehr als 40 m gesunken ist und jetzt

um etwa 60 cm pro Jahr sinkt. Laut der „Israelischen Gesellschaft zum Schutz der Natur“ verfärbte sich der Alexander-Fluss im vergangenen Jahr blutrot, weil Blut aus Schlachthöfen im Westjordanland (der West Bank) in den Fluss gegossen wurde.

Die Geschichte vom Toten Meer

Das Tote Meer hat erhebliche biblische und religiöse Bedeutung. Während der biblischen Zeit lebten verschiedene Gruppen von Juden in Höhlen in der Nähe des Toten Meeres, vor allem die **Essener**, von denen man annimmt, dass sie die beeindruckenden Schriftrollen vom Toten Meer in den Höhlen von Qumran hinterlassen haben. Diese Schriftrollen sind eine Sammlung von mehr als 25.000 antiken Manuskript-Fragmenten, darunter die ältesten bekannten Kopien von Büchern der hebräischen Bibel. Sie wurden erstmals 1946 in den Qumran-Höhlen in der Nähe des Toten Meeres gefunden, und ihre Entdeckung wurde vom Biologen Oded Rechavi von der israelischen Universität Tel Aviv als "eine der wichtigsten archäologischen Entdeckungen aller Zeiten" beschrieben. Die Schriftrollen werden nun von Archäologen mühsam wieder zusammengesetzt.

Es wird angenommen, dass Sodom und Gomorra, die berühmten Städte, die im Buch Genesis erwähnt werden, an der südöstlichen Küste des Toten Meeres lagen, während Ein Gedi, heute ein Naturschutzgebiet in der Nähe des Toten Meeres, in der Bibel als der Ort erwähnt wird, an dem sich König David - der Mann, der Goliath getötet hatte – vor Saul versteckte.

In der Neuzeit entdeckten Wissenschaftler aus Israel und Deutschland im Jahr 2011, dass der Meeresboden des Toten Meeres Risse enthält, durch die frisches Wasser aus dem Meeresboden sprudeln kann. Obwohl der Salzgehalt des Wassers die Umwelt für das Meeresleben unwirtlich macht, leben viele Arten von Bakterien und **Archaeen** auf dem Meeresboden. Sie ernähren sich von den Mineralien, die durch die Spalten aufsteigen, während der atmosphärische Druck, die Wärme und das mineralreiche Wasser der Gegend es zu einem Erlebnis machen, zu einem

Reiseziel, von dem man sich mythische Heilkräfte verspricht.

Dazu das Video vom 13. September 2021:

https://www.youtube.com/channel/UC4g_aL35xftzi3ueNgibWVA

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim [http://endzeit-reporter.org/projekt/!](http://endzeit-reporter.org/projekt/)*

Bitte beachte auch den Beitrag In-eigener-Sache